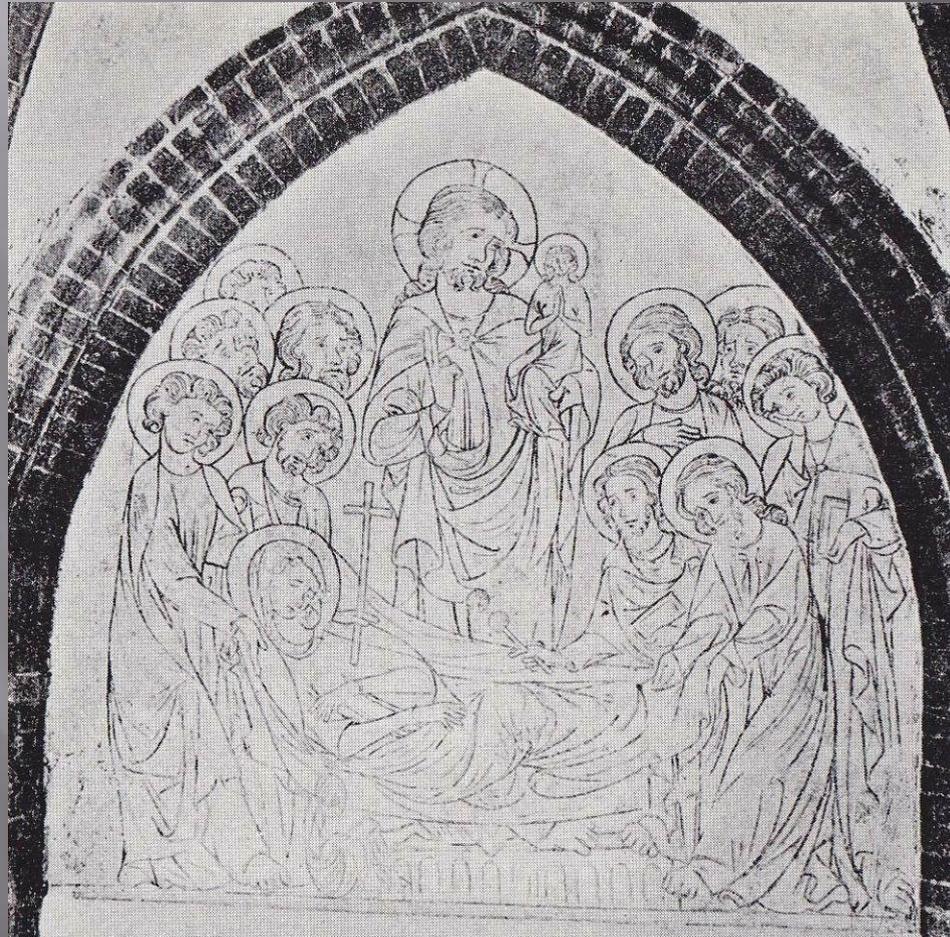


WELCHE BILDER LEITEN MICH IN DER BEGLEITUNG STERBENDER?

Workshop 5 während des
Sprengelkonvents am 5. September 2012
in Rendsburg
mit Pastor em. Peter Godzik

Entschlafen der Gottesmutter

(Schleswiger Dom, Schwahl, um 1300)



Bilder-Ars

(Hans Sporer, 1473)

VERSUCHUNGEN

- ▣ Versuchung im Glauben
- ▣ Verzweiflung
- ▣ Ungeduld
- ▣ Hochmut
- ▣ Faszination durch zeitliche Güter

TROST

- ▣ Ermutigung im Glauben
- ▣ Zuversicht
- ▣ Geduld
- ▣ Demut
- ▣ Abwendung vom Irdischen

- ▣ Die Todesstunde: das glückliche Ende

Bilder-Ars I

(Hans Sporer, 1473)

VERSUCHUNG IM GLAUBEN

SPRUCHBÄNDER



- ❑ *Infernus fractus est* – Die Hölle ist zerbrochen
- ❑ *Fac sicut pagani* – Mach's wie die Heiden
- ❑ *Interficias teipsum* – Töte dich selbst

Bilder-Ars II

(Hans Sporer, 1473)

ERMUTIGUNG IM GLAUBEN

SPRUCHBÄNDER



- ❑ Sis firmus in fide – Sei stark im Glauben
- ❑ Victi sumus – Wir sind besiegt
- ❑ Frustra laboramus – Wir mühen uns vergeblich
- ❑ Fugiamus – Lasst uns fliehen

Bilder-Ars III

(Hans Sporer, 1473)

VERSUCHUNG DURCH
VERZWEIFLUNG

SPRUCHBÄNDER



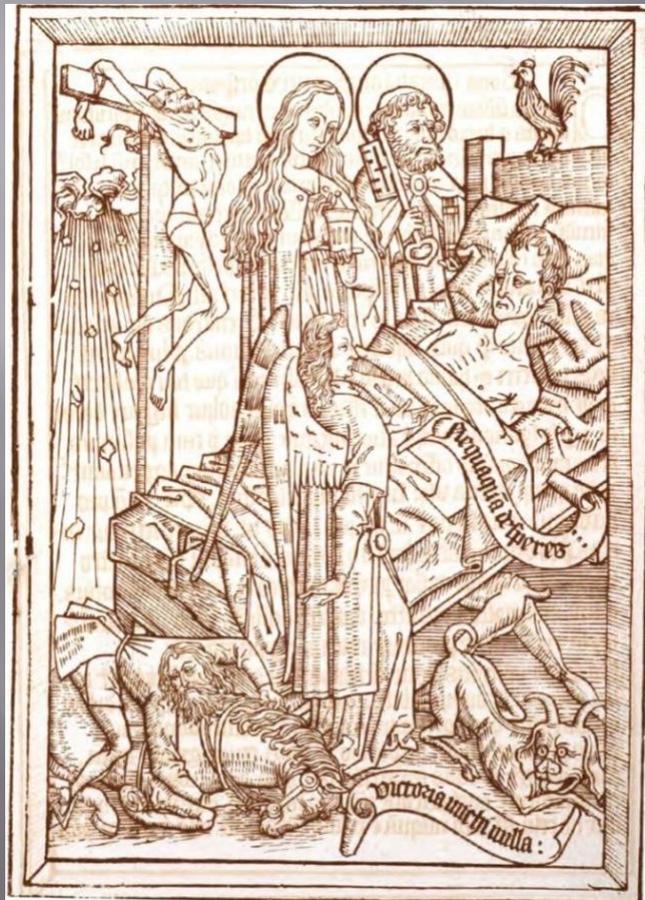
- ❑ Fornicatus es – Du bist unzüchtig gewesen
- ❑ Periurus es – Du bist ein Eidbrüchiger
- ❑ Occidisti – Du hast getötet
- ❑ Avare vixisti – Du hast geldgierig gelebt
- ❑ Ecce peccata tua – Siehe, all deine Sünden

Bilder-Ars IV

(Hans Sporer, 1473)

TROST DURCH ZUVERSICHT

SPRUCHBÄNDER



- ▣ Nequaquam desperes – Du solltest durchaus nicht verzweifeln
- ▣ Victoria michi nulla – Mir gehört der Sieg nicht

Bilder-Ars V

(Hans Sporer, 1473)

VERSUCHUNG DURCH
UNGEDULD

SPRUCHBÄNDER



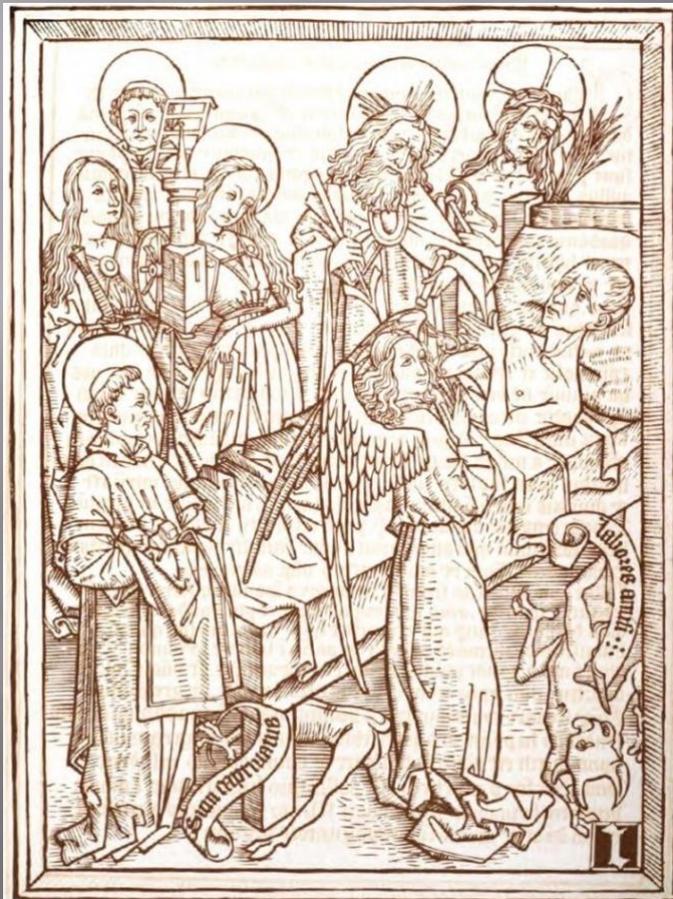
- ▣ Quam bene decepi eum
– Wie gut habe ich ihn
getäuscht
- ▣ Ecce quantam penam
patitur – Siehe, welche
Strafe er erduldet

Bilder-Ars VI

(Hans Sporer, 1473)

TROST DURCH GEDULD

SPRUCHBÄNDER



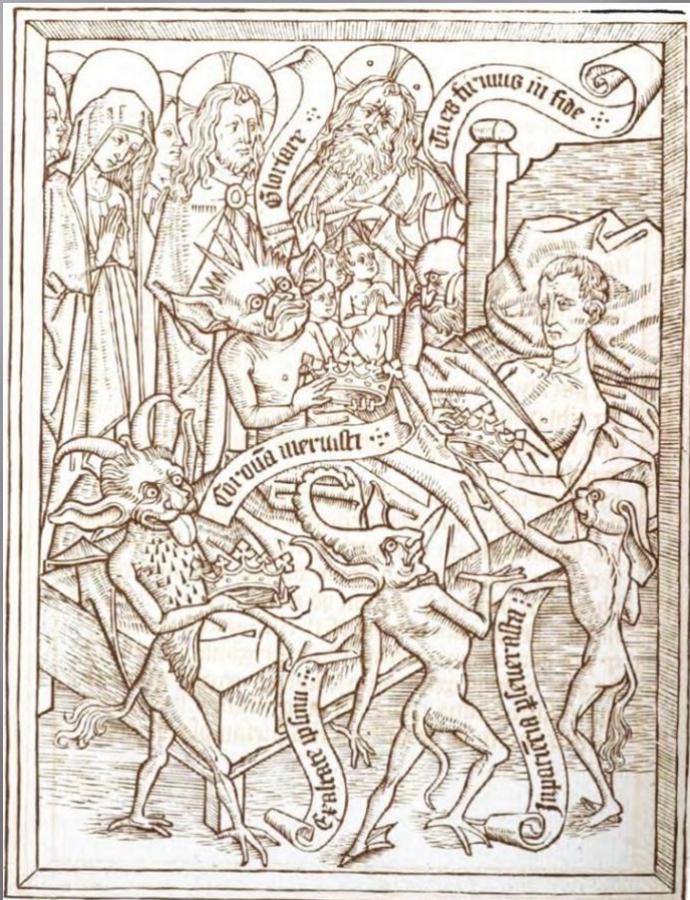
- ▣ Labores amisi – Meine Mühen sind verloren
- ▣ Sum captivatus – Ich bin gefangen

Bilder-Ars VII

(Hans Sporer, 1473)

VERSUCHUNG DURCH
HOCHMUT

SPRUCHBÄNDER



- ❑ Tu es firmus in fide – Du bist sicher im Glauben
- ❑ In paciencia perseverasti – Du hast dich in Geduld geübt
- ❑ Coronam meruisti – Du hast die Krone verdient
- ❑ Exalta te ipsum – Erhöhe dich selbst
- ❑ Gloriare – Sei hochmütig

Bilder-Ars VIII

(Hans Sporer, 1473)

TROST DURCH DEMUT

SPRUCHBÄNDER

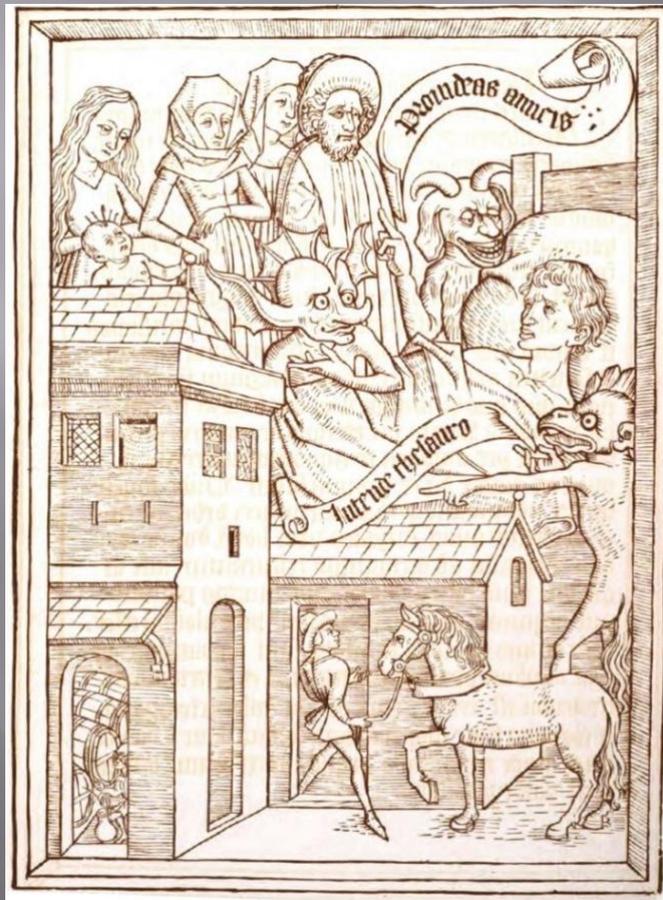


- ❑ Sis humilis – Sei bescheiden
- ❑ Victus sum – Ich bin besiegt
- ❑ Superbos punio – Die Stolzen bestrafe ich

Bilder-Ars IX

(Hans Sporer, 1473)

VERSUCHUNG DURCH
ZEITLICHE GÜTER



SPRUCHBÄNDER

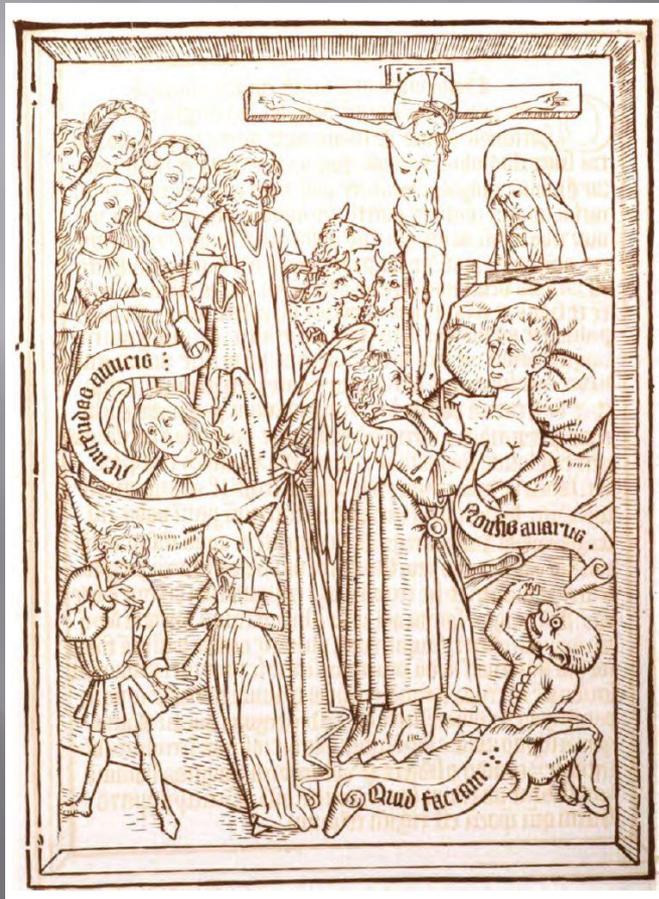
- ▣ Provideas amicis –
Kümmere dich um
deine Freunde
- ▣ Intende thesauro –
Strebe nach Reichtum

Bilder-Ars X

(Hans Sporer, 1473)

TROST DURCH ABWENDEN
VOM IRDISCHEN

SPRUCHBÄNDER

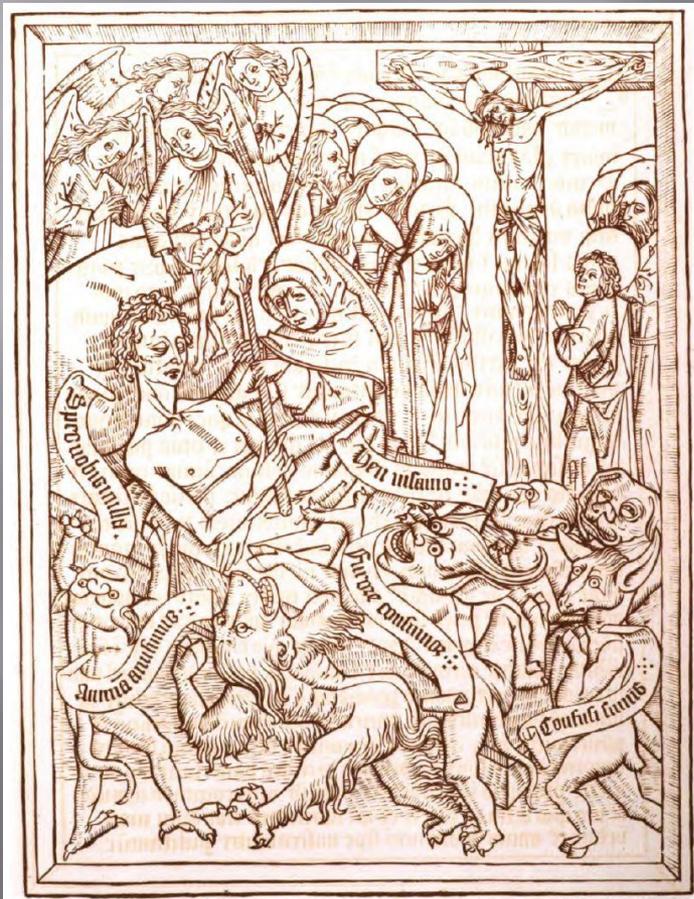


- ❑ Non sis avarus – Sei nicht geizig
- ❑ Ne intendas amicis – Kümmere dich nicht um die Freunde
- ❑ Quid faciam – Was soll ich machen?

Bilder-Ars XI

(Hans Sporer, 1473)

DIE TODESSTUNDE



SPRUCHBÄNDER

- ❑ Animam amisimus – Wir haben die Seele verloren
- ❑ Furore consumor – Ich werde durch Zorn verzehrt
- ❑ Heu insanio – Wehe, ich tobe
- ❑ Confusi sumus – Wir sind verwirrt
- ❑ Spes nobis nulla – Uns bleibt keine Hoffnung

Mortilogus

(Conrad Reitter, 1508)



Aufstieg der Seele

(Hieronymus Bosch, vor 1516)



Sermon von der Bereitung zum Sterben

(Martin Luther, 1519)

- ▣ Leiblicher Abschied: sein zeitlich Gut ordentlich verteilen
- ▣ Geistlicher Abschied: Vergebung gewähren und Vergebung erbitten
- ▣ Allein auf Gott richten: Es geht hier zu wie bei der Geburt ... Der Mensch geht durch die enge Pforte des Todes aus diesem Leben ... Danach wird ein großer Raum und Freude sein.

Der Schrei der „Geburt“

(Kees de Kort, Bartimäus, 1977)



Entwicklung

(Kees de Kort, Bartimäus, 1977)



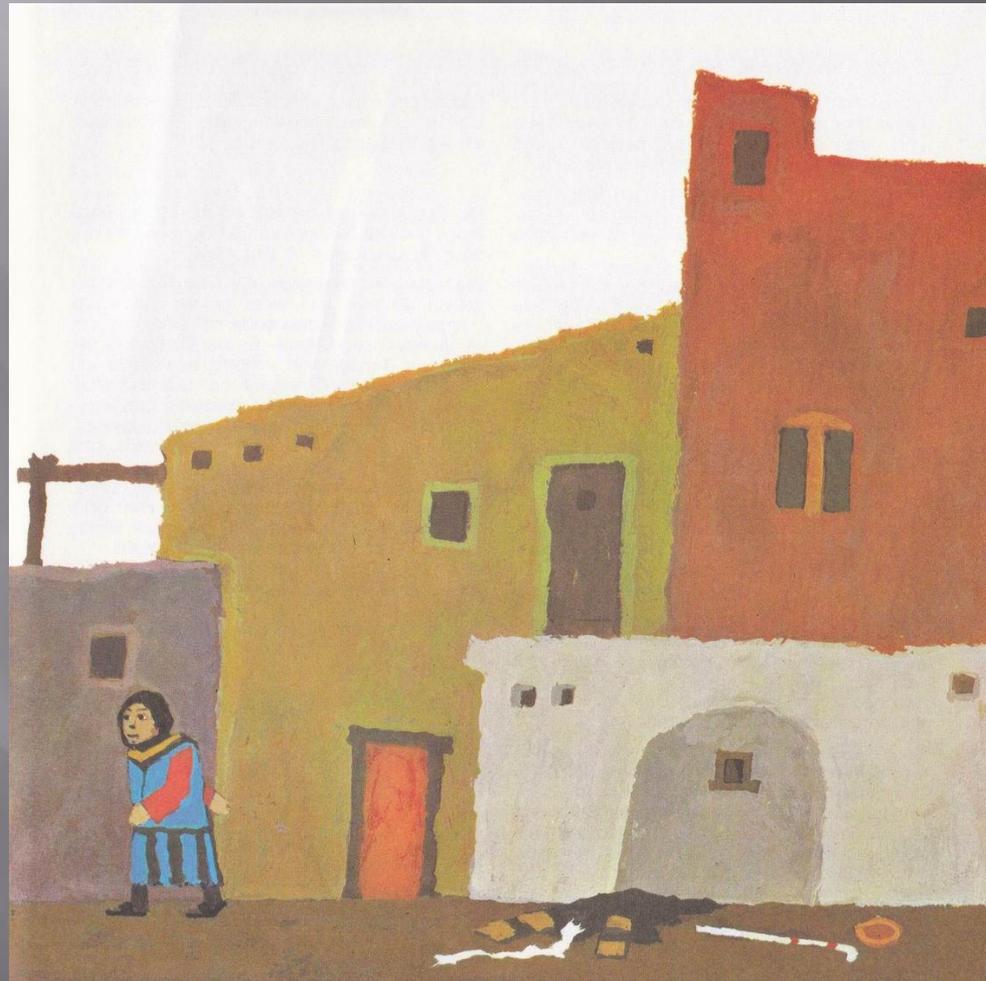
Das neue Sehen

(Kees de Kort, Bartimäus, 1977)



Was zurückbleibt

(Kees de Kort, Bartimäus, 1977)



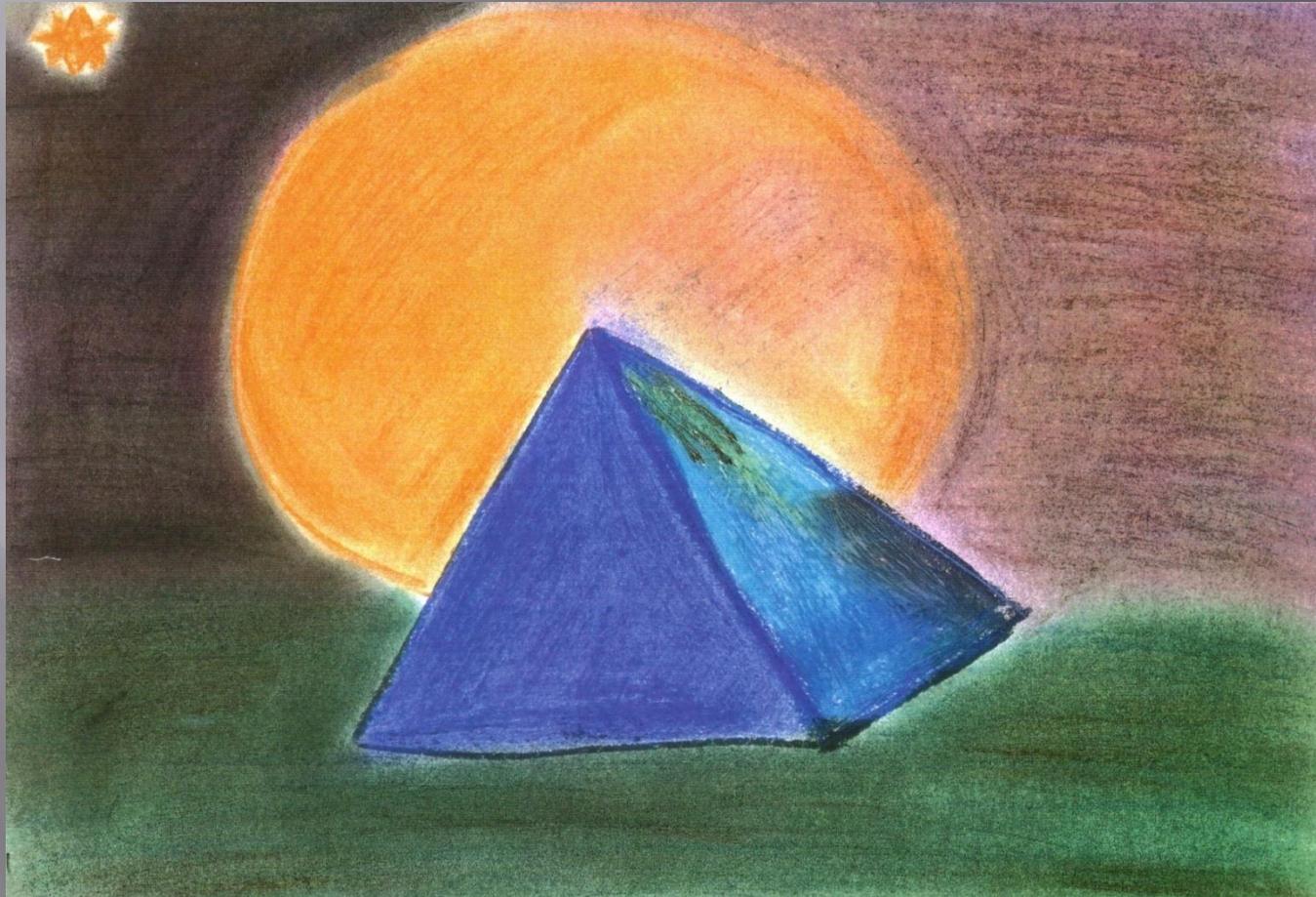
Wandlung I

(Bilder eines 42 jährigen Mannes, 1992)



Wandlung I

(Bilder eines 42-jährigen Mannes, 1992)



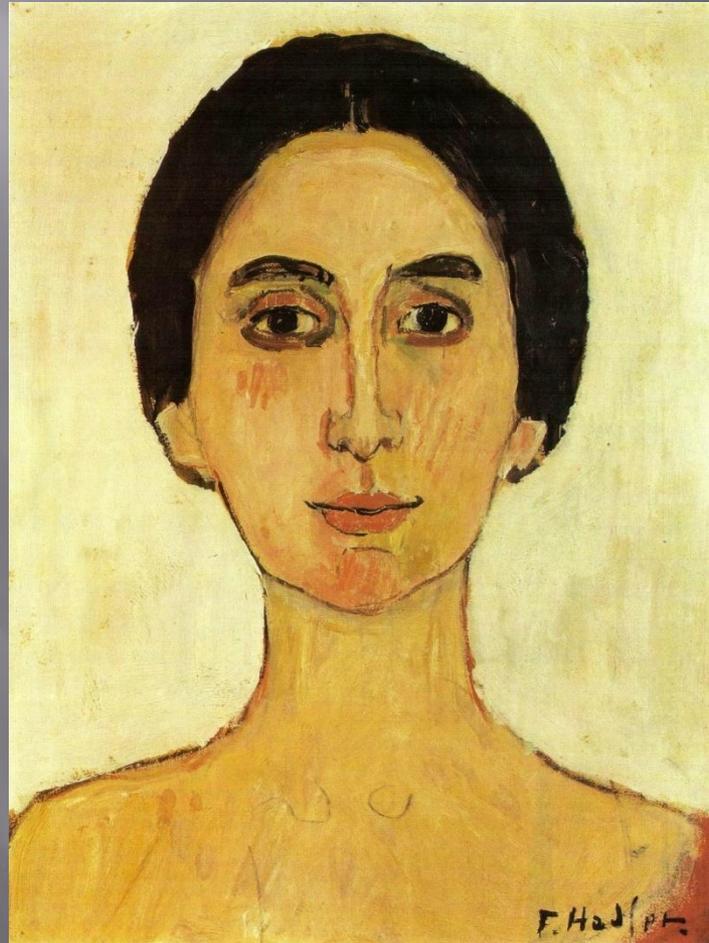
Wandlung II

(Ferdinand Hodler malt Valentine Godé-Darel, 1914/15)



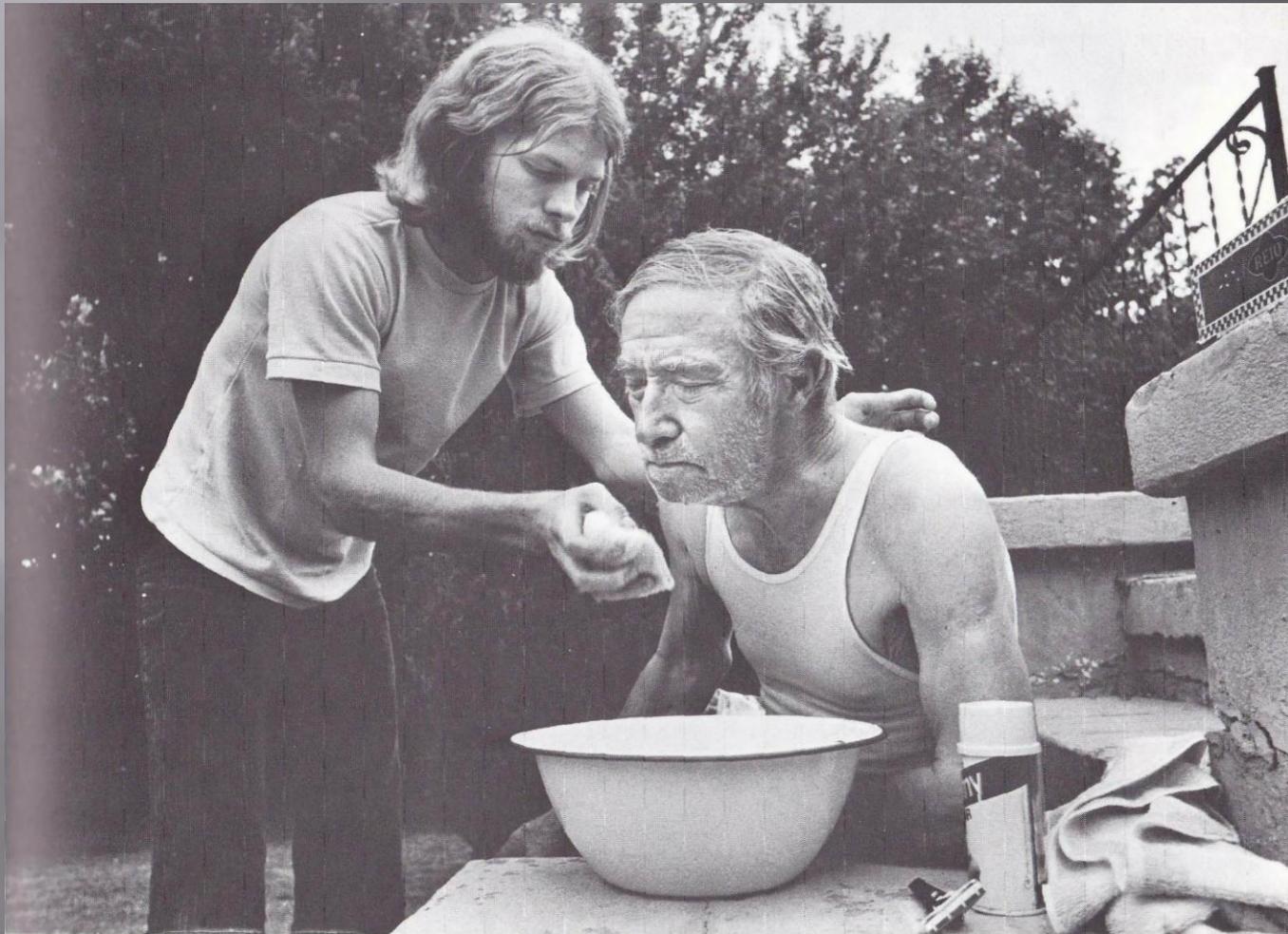
Wandlung II

(Ferdinand Hodler malt Valentine Godé-Darel, 1914/15)



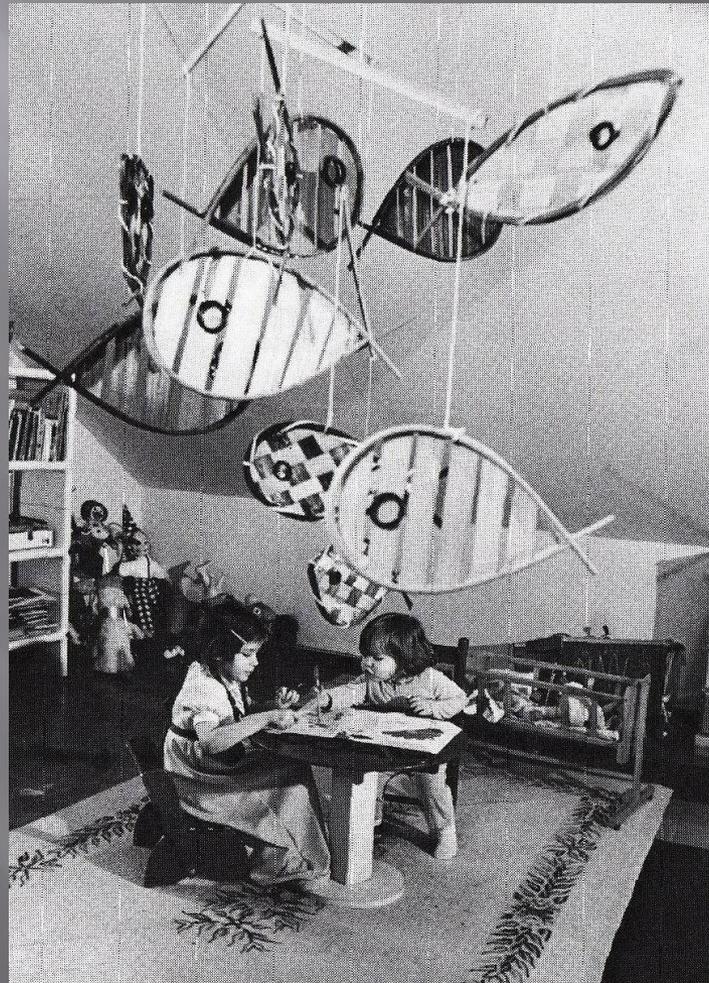
Wandlung III

(Mark und Dan Jury fotografieren und beschreiben ihren Großvater Frank Tugend, 1978)



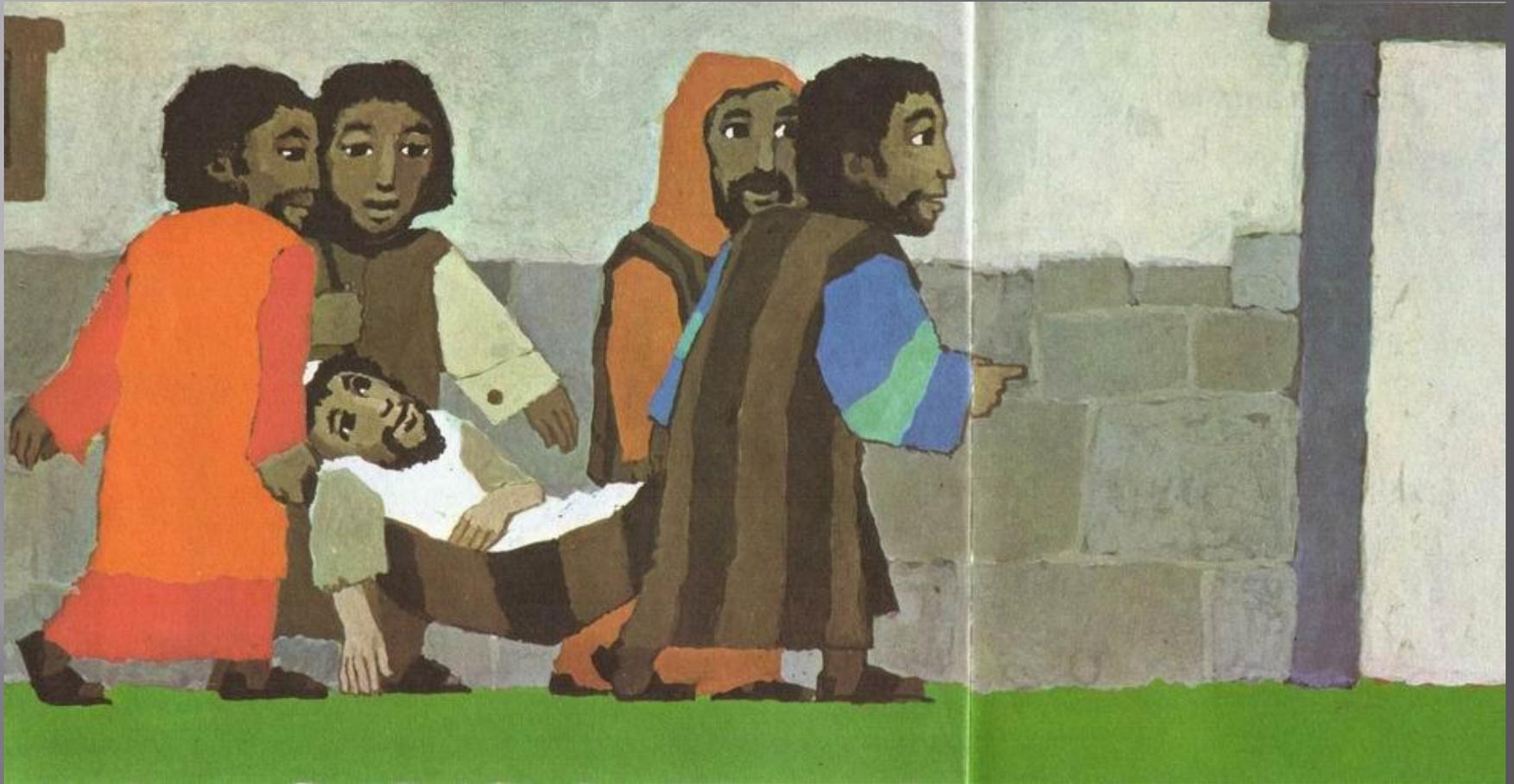
Wandlung III

(Mark und Dan Jury fotografieren und beschreiben ihren Großvater Frank Tugend, 1978)



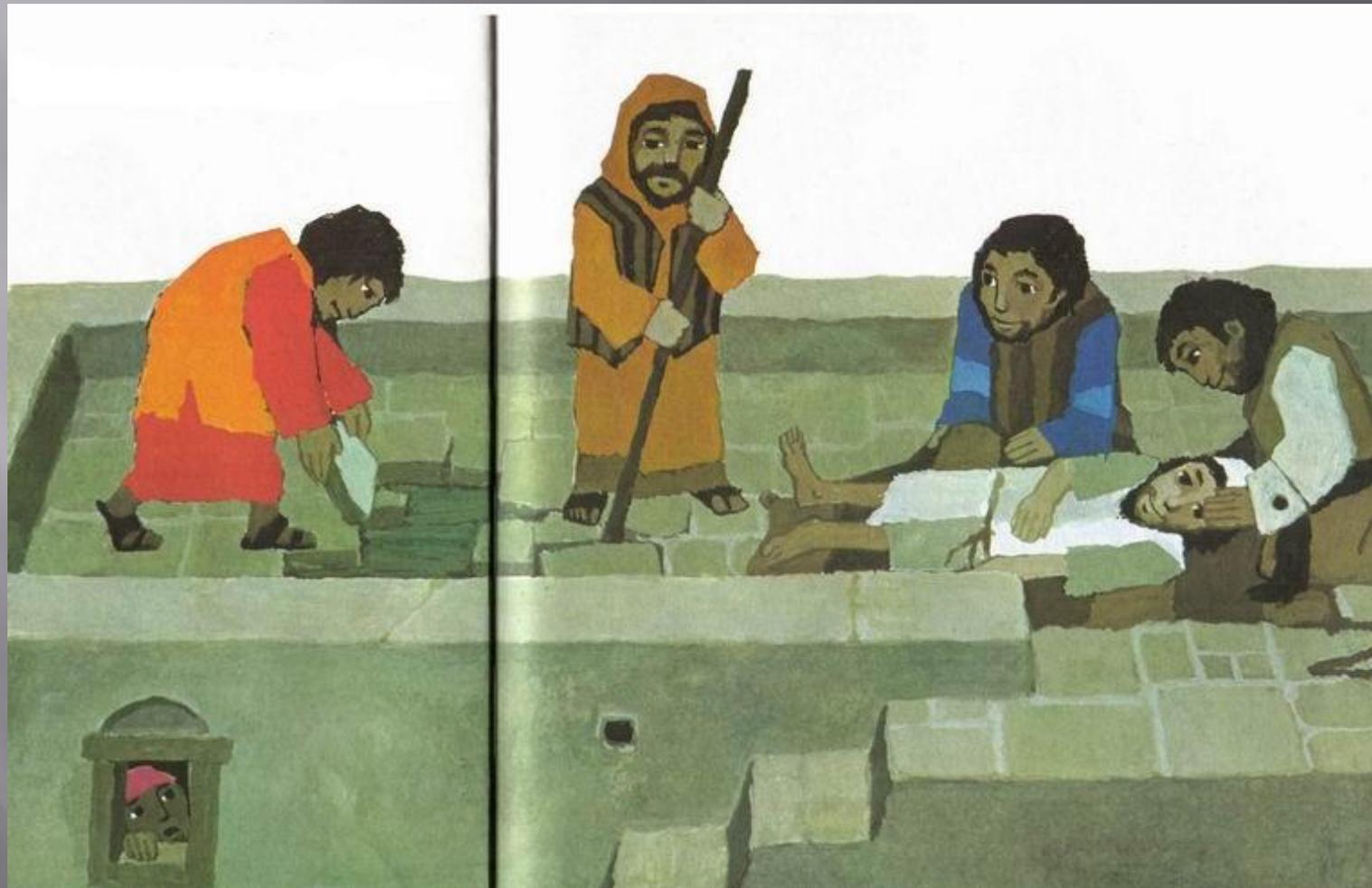
Palliative Care-Team

(Kees de Kort, Jesus und der Gelähmte, 1977)



Palliative Care-Team

(Kees de Kort, Jesus und der Gelähmte, 1977)



Der Weg ins Freie

(Kees de Kort, Jesus und der Gelähmte, 1977)



Gebet

(Rainer Maria Rilke, 1903)

O HERR, gib jedem seinen eignen Tod.
Das Sterben, das aus jenem Leben geht,
darin er Liebe hatte, Sinn und Not.

im angesicht des todes

(Friedrich Karl Barth & Peter Horst, 1979)

wenn es soweit sein wird
mit mir
brauche ich den engel
in dir
bleibe still neben mir
in dem raum
jag den spuk der mich schreckt
aus dem traum
sing ein lied vor dich hin
das ich mag
und erzähle was war
manchen tag
zünd ein licht an das ängste
verscheucht
mach die trockenen lippen
mir feucht

wisch mir tränen und schweiß
vom gesicht
der geruch des verfalls
schreck dich nicht
halt ihn fest meinen leib
der sich bäumt
halte fest was der geist
sich erträumt
spür das klopfen das schwer
in mir dröhnt
nimm den lebenshauch wahr
der verstöhnt
wenn es soweit sein wird
mit mir
brauche ich den engel
in dir

Verlass mich nicht, wenn ich schwach werde (Psalm 71,9)

GRUNDKURS: DIE KUNST DER STERBEBEGLEITUNG

- ▣ wahrnehmen
- ▣ mitgehen
- ▣ zuhören
- ▣ verstehen
- ▣ weitergehen
- ▣ bleiben
- ▣ loslassen
- ▣ aufstehen

VERTIEFUNGSKURS: HERZLICH & ZUGEWANDT

- ▣ gerufen
- ▣ gefragt
- ▣ bedacht
- ▣ bekannt
- ▣ gelöst
- ▣ erfüllt
- ▣ gesegnet
- ▣ begabt

Was ich dir wünsche

(Verfasser unbekannt)

Ich wünsche dir Augen, mit denen du einem Menschen ins Herz schauen kannst und die nicht blind werden aufmerksam zu sein auf das, was er von dir braucht.

Ich wünsche dir Ohren, mit denen du auch Zwischentöne wahrnehmen kannst und die nicht taub werden beim Horchen auf das, was das Glück und die Not des anderen ist.

Ich wünsche dir einen Mund, der das Unrecht beim Namen nennt und der nicht verlegen ist um ein Wort des Trostes und der Liebe zur rechten Zeit.

Ich wünsche dir Hände, mit denen du zärtlich lieblosen und Versöhnung bekräftigen kannst und die nicht festhalten, was du in Fülle hast und teilen kannst.

Ich wünsche dir Füße, die dich auf den Weg bringen zu dem, was wichtig ist und die nicht stehen bleiben vor den Schritten, die entscheidend sind.

Ich wünsche dir ein Rückgrat, mit dem du aufrecht leben kannst und das sich nicht beugt vor Unterdrückung, Willkür und Macht.

Ich wünsche dir ein Herz, in dem viele Menschen zuhause sind und das nicht müde wird, Liebe zu üben und Schuld zu verzeihen.

Sermon von der Bereitung zum Sterben

(Martin Luther, 1519)

Zum achtzehnten soll kein Christenmensch an seinem Ende daran zweifeln, daß er nicht allein sei in seinem Sterben. Sondern er soll gewiß sein, daß nach der Aussage des Sakraments auf ihn gar viele Augen sehen. Zum ersten Gottes selber und Christi, weil er seinem Wort glaubt und seinem Sakrament anhängt; danach die lieben Engel, die Heiligen und alle Christen ... Wenn aber Gott auf dich sieht, so sehen ihm nach alle Engel, alle Heiligen, alle Kreaturen; und wenn du in dem Glauben bleibst, so halten sie alle die Hände unter.